VR-01-086-2 Gerechtigkeit statt Spardiktat: Für ein Land, das funktioniert (V-09, V-18, V-102 geeint)

Antragsteller*in: Corinne Möller (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Titel

Ändern in:
Gerechtigkeit statt Spardiktat: Für ein Land, das funktioniert (V-09, V-18, V-102 geeint

Änderungsantrag zu VR-01

Von Zeile 86 bis 89:
Privilegien für ~~Superreiche~~sehr große Vermögen bei der Erbschaftssteuer sind mit über fünf Milliarden Euro pro Jahr die größte Steuersubvention im Bundeshaushalt (insb. für Betriebsvermögen über 26 Millionen Euro und Vermögen mit über 300 Immobilien). Heute werden große Erbschaften ~~oft~~faktisch geringer besteuert als kleine und mittlere. Das ändern wir GRÜNE durch die Abschaffung der Verschonungsregelungen und der 10-Jahres-Frist. Für

Begründung

Wir würden das Wording im Schriftlichen gern so sachlich wie möglich halten (das Wort "Superreiche kann provozieren") und konkrete Beispiele einfügen.

weitere Antragsteller*innen

Katharina Beck (KV Hamburg-Nord); Sandra Schneeloch (KV Köln); Ina Schultz (KV Sigmaringen); Susanne Hilbrecht (KV Dithmarschen); Nicole Rudner (KV Berlin-Kreisfrei); Simon Rock (KV Rhein-Kreis-Neuss); Thomas Wolff (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Gabriele Raasch (KV Ludwigslust-Parchim); Enrico Zarpentin (KV Mecklenburgische Seenplatte); Christian Kopf (KV Hochtaunus); Kerstin Wilde (KV Leipzig); Eva Miriam Fuchs (KV Wuppertal); Anne Kathrin Herbermann (KV Münster); Christoph Neumann (KV Dortmund); Ulrich Gundert (KV Reutlingen); Hans-Heinrich Sautmann (KV Fürstenfeldbruck); Claudia Wiese (KV Leverkusen); Stefan Heizmann (KV Hannover); Ulrich Blessing (KV München); sowie 30 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.